

**Allgemeine Geschäftsbedingungen für Teilnehmer  
am VDZ Publishers` Summit und/oder Publishers` Night 2019**

Veranstalter: VDZ Verband Deutscher Zeitschriftenverleger e.V.  
vertreten durch den Präsidenten Dr. Rudolf Thiemann und den Vizepräsidenten Katja Kohlhammer, Dr.  
Klaus Krammer, Lars Joachim Rose, Philipp Welte

Haus der Presse, Markgrafenstr. 15, 10969 Berlin, Tel. +49 (30) 72 62 98-102, Fax +49 (30) 72 62 98-103  
E-Mail: info(at)vdz.de

Hauptgeschäftsführer: Stephan Scherzer  
Registergericht: Amtsgericht Berlin Charlottenburg; Registernummer: VR 21314 B  
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE214054611

### **1. Zustandekommen des Vertrags, Zulassung**

Die nachfolgenden Allgemeinen Bedingungen sind maßgebend für das Rechtsverhältnis zwischen dem Teilnehmer und dem Verband der Deutschen Zeitschriftenverleger e.V. (im Folgenden VDZ genannt).

Die Anmeldung ist vom Teilnehmer per Online-Formular an den VDZ zu übermitteln. Sie ist ein verbindliches Vertragsangebot, an das der Teilnehmer gebunden ist.  
Der Vertrag kommt zustande durch Übersendung der Anmeldebestätigung durch den VDZ. Eine Anmeldung ist bis zum 1. November 2019 möglich. Ein Rechtsanspruch auf Zulassung besteht nicht.

### **2. Zahlungsbedingungen**

Die Teilnahmegebühr wird nach Rechnungsstellung durch den VDZ in einem Betrag fällig. Die Rechnungen sind sofort nach Erhalt ohne Abzug zu bezahlen. Die Teilnahme an einer Veranstaltung ist nur nach erfolgter vorheriger Zahlung des Rechnungsbetrages möglich.

### **3. Stornierung**

Jede bestätigte Anmeldung ist verbindlich. Ein kostenfreier Rücktritt ist bis zum 23.09.2019 möglich. Danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Buchungen sind jedoch jederzeit auf Alternativteilnehmer übertragbar. Stornierungen und Umbuchungen müssen in Textform erfolgen.

### **4. Haftung**

Der VDZ haftet nur für von seinen Mitarbeitern vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden. Er haftet nicht für Schäden infolge fehlerhafter Inhalte der Vorträge.

### **5. Programm / Referenten**

Die Referenten können die nachträgliche Veröffentlichung und Verbreitung ihrer Vorträge untersagen. Der VDZ garantiert daher nicht, dass alle Vortragsunterlagen retrospektiv zugänglich gemacht werden. Programmänderungen aus aktuellem Anlass bleiben vorbehalten.

### **6. Datenschutz**

Die mit der Anmeldung mitgeteilten Daten verarbeiten wir, um diesen Vertrag zu erfüllen (Art. 6 Abs. 1 lit. c) Datenschutzgrundverordnung). Soweit erforderlich werden Ihre Daten zweckgebunden an Dritte zur

Erfüllung unserer vertraglichen Leistung weitergegeben. Weiterhin verwenden wir Ihre Daten, um Sie über weitere Veranstaltungen des VDZ zu informieren (Art. 6 Abs. 1 lit. f).

Jederzeit können Sie der Verwendung Ihrer Daten widersprechen, oder Auskunft, Löschung, Berichtigung oder Übertragung Ihrer Daten verlangen. Hierzu wenden Sie sich an den Verband Deutscher Zeitschriftenverleger e.V. – Kontakt s.o. Unter der gleichen Adresse erreichen Sie unseren Datenschutzbeauftragten Dirk Platte. Sie haben das Recht sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Wir speichern personenbezogene Daten nach einem allgemeinen Löschkonzept. Danach werden personenbezogene Daten einer Löschkategorie zugeordnet. In jeder Löschkategorie werden solche personenbezogenen Daten Speicherfristen und Regellöschfristen zugeordnet. Nach Ablauf der Regellöschfristen werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit nicht andere gesetzliche Vorschriften eine Aufbewahrung verlangen. In diesem Fall erfolgt eine Sperrung der personenbezogenen Daten.

## **7. Film und Fotorechte**

Der VDZ ist berechtigt, Fotografien, Film- und Tonaufnahmen von der Veranstaltung und den Teilnehmern anfertigen zu lassen und für Werbung für bzw. die Berichterstattung über den Kongress unentgeltlich zu verwenden, ohne dass es der Zustimmung der Teilnehmer bedarf.

Gültig ab 01.05.2019